

RS OGH 1957/9/25 7Ob439/57, 6Ob226/59

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 25.09.1957

Norm

ABGB §364c B2

EO §133

Rechtssatz

Hat die aus einem Veräußerungsverbot Berechtigte der Einverleibung eines (vertraglichen oder zwangsweisen) Pfandrechtes zugestimmt und wurde demzufolge ein Zwangspfandrecht auch tatsächlich einverleibt, so kann doch auf Grund dieser Erklärung allein und ohne ausdrückliche Einwilligung des Berechtigten keine Zwangsversteigerung bewilligt werden.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 439/57

Entscheidungstext OGH 25.09.1957 7 Ob 439/57

SZ 30/52 = EvBl 1957/414 S 656

- 6 Ob 226/59

Entscheidungstext OGH 10.09.1959 6 Ob 226/59

Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1957:RS0002671

Dokumentnummer

JJR_19570925_OGH0002_0070OB00439_5700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>